

Vergabekriterien

Landesentscheide LJ-Kongress

Die Landjugend Oberösterreich ist bemüht, für eine faire Vergabe der Landesveranstaltungen zu sorgen. Zu diesem Zweck wurden die Vergabekriterien geschaffen. Dabei müssen sich alle Bewerber schon vorab Gedanken zur Austragung machen, was die Entscheidung für die Wahlberechtigten vereinfachen soll.

Bewerbung für Landesentscheide

Die Bewerbung um einen Landesentscheid der Landjugend Oberösterreich muss zuerst an das LJ-Büro gerichtet werden. Interessierte Orts- und Bezirksgruppen senden **bis spätestens eine Woche vor der Landesfrühjahrstagung** eine kurze Präsentation an **ooe@landjugend.at**

In dieser Präsentation könnt ihr uns zeigen, welche Argumente für eine Austragung des jeweiligen Bewerbes in eurem Ort/Bezirk sprechen.

Ob ihr ein schlichtes Worddokument mit den wichtigsten Fakten schickt, oder eure Vorstellungen mittels Power Point oder Kurzfilm präsentiert, bleibt euch überlassen. Ideal sind natürlich ein paar Fotos, die uns einen Überblick über das Wettbewerbsgelände geben.

Der Landesvorstand wird anschließend eure Bewerbungen durchsehen. Sollte eine Bewerbung die nötigen Anforderungen nicht erfüllen, oder sollten sonstige Argumente klar gegen eine Vergabe sprechen, kann die Landjugend OÖ die Bewerbung bereits im Vorfeld ablehnen.

Präsentation bei der Landesfrühjahrstagung

Nachdem eure Bewerbung von der Landjugend OÖ für gültig befunden wurde, geht es ins Finale der Vergabe.

Bei der **Frühjahrstagung** der Landjugend Oberösterreich könnt ihr die anderen Bezirksvorstände überzeugen.

Jede Gruppe hat **fünf Minuten** Zeit ihr Vorhaben zu präsentieren. Beamer und Leinwand werden euch dafür zur Verfügung stehen.

Um zu vermeiden, dass bestimmte Bezirke gewisse Bewerbe häufiger als andere austragen können, wird im Rahmen der Frühjahrstagung auch präsentiert, wo sämtliche Bewerbe in den

letzten Jahren abgehalten wurden. Die Wahlberechtigten haben so die Möglichkeit, für eine gute Verteilung der Bewerbe unter den Bezirken zu stimmen.

Vergabe der Veranstaltungen

Die endgültige Vergabe der Landesentscheide wird durch eine geheime Wahl bestimmt. Wahlberechtigt sind Leiter und Leiterin einer Bezirksorganisation, bzw. deren Stellvertreter, maximal jedoch 2 Personen pro Bezirk.

Zusätzlich nimmt der Landesvorstand mit insgesamt 4 Stimmen an der Wahl teil.

Anforderungen und Rahmenbedingungen für alle Veranstaltungen

Im folgenden Abschnitt erhält ihr einen Überblick über die wesentlichsten Rahmenbedingungen und Mindestanforderungen der jeweiligen Bewerbe.

Mit der Durchführung eines Landesentscheides oder Landjugendkongresses stimmt die austragende Gruppe überein, alle Sponsoren und Kooperationspartner der Landjugend Oberösterreich mitzutragen. Diese werden beim ersten Treffen besprochen.

Hauptaufgabe der Landjugend vor Ort

- Veranstaltungsort
- Zeitplan und Rahmenprogramm
- Organisation der Verpflegung

Einheitliche Termine

- 1. Vorbesprechung – ca. 5 Monate vor der Veranstaltung
- 2. Vorbesprechung – 2 Wochen vor der Veranstaltung
- Nachbesprechung – 1 Monat nach der Veranstaltung

Diese Aufgaben gelten für die Landjugend OÖ

- Überarbeitung der Ausschreibung (Regelwerk)
- Einladung der Bezirke und Ehrengäste
- Anmeldungen entgegennehmen und Einteilung
- Abwicklung des Wettbewerbes
- Eröffnung und Siegerehrung
- Organisation von Preisen

Anforderungen an die Ortsgruppe

- Folder, Flyer, Einladungen müssen im Corporate Design der Landjugend erstellt und mit den Sponsoren der Landjugend OÖ versehen sein. Absprache mit dem Landjugend Büro notwendig!
- nach Möglichkeit heimische Lebensmittel/Getränke beziehen und auflisten

LJ-Kongress

Zeitpunkt:

- Wochenende zum 6. Jänner
- 3-tägig

Veranstaltungsort:

- Eine Berufsschule oder (höhere) landwirtschaftliche Fachschule in OÖ.
- Benötigt werden an Räumlichkeiten: ein größerer Saal für die Eröffnung, Speisesaal für Frühstück und Mittagessen, 12-15 (Klassen)Räume für Workshops, Zimmer für die Nächtigung der TN (mind. 100 Betten)
- Ein größeres Veranstaltungszentrum (Platz für mind. 1.500 bis 2.000 Personen) im Umkreis von 15 km für die Landesversammlung und den LJ-Ball.

Bewerbung und Vergabe:

- Bewerbung an das LJ-Büro bis zur Herbsttagung des Vorvorjahres

Voraussichtliches Programm:

1. TAG

- 17.00-19.00 Uhr Anmeldung
- 19.30 Uhr Jugendmesse
- 20.15 Uhr Eröffnung
- Anschließend Kennenlernen

2. TAG

- 07.15-08.15 Uhr Frühstück
- 08.30-12.00 Uhr Workshops
- 12.00-13.00 Uhr Mittagessen
- 13.00-15.30 Uhr Workshops
- 17.00 Uhr Abmarsch Landesversammlung
- 17.30 Uhr Landesversammlung
- 20.00 Uhr Abendessen
- 21.00 Uhr Eröffnung LJ Ball

3. TAG

- 08.30-09.30 Uhr Frühstück
- Bis 10.00 Uhr Räumung der Zimmer und Abreise

LE Reden & 4er Cup

Wettbewerbstermin

- Termin: Ende April – Mitte Mai
- Zwischen 180 u. 220 Teilnehmer

Veranstaltungsort:

- Für 4er-Cup - 10 Räume
- Für Redewettbewerb - 2 größere Räume
- Für Spontanrede ein öffentlicher Ort, bei schlechter Witterung in einem Saal

- 1 großer Saal für Eröffnung bzw. Siegerehrung (Ausgestattet mit Beamer, Leinwand, Tonanlage)
- 1 Raum für Auswertung
- Verpflegung – Vormittagsjause und Mittagessen
- Für ca. 50 Juroren werden jeweils ein Essen sowie 2 Getränke zur Verfügung gestellt
- Dankesgeschenke für Oberrichter, Moderatoren und Interviewer
- 18 Pokale (1. Platz, 2. Platz, 3. Platz für 5 Kategorie Reden und 1 Kategorie 4er Cup)
- Ausreichende Beschriftung zum Wettbewerbsgelände und Parkplatzbeschriftung

Voraussichtliches Programm:

- 08.00 – 09.00 Uhr Anmeldung
- 09.00 Uhr Jurybesprechung
- 09.30 Uhr Begrüßung und Eröffnung
- 11.30 -14.00 Uhr Mittagessen
- 12.30 – 13.15 Uhr Anmeldung Reden Nachmittag
- 13.15 Uhr Jurybesprechung Reden
- 13.30 Uhr Jurybesprechung 4er Cup
- 13.45 Uhr Beginn Reden NM
- 14.00 Uhr Beginn Actionparcours
- 16.00 Uhr Spontanrededuelle
- 17.00 Uhr Siegerehrung und Redefinale

LE Sensenmähen (nur in geraden Jahren)

Wettbewerbstermin

- Ende Mai bis Mitte Juni (je nach Grasbestand in der Region)
- Ca. 90 Teilnehmer

Veranstaltungsort:

- Mind. 1,5 ha gleichmäßiges Dauergrünland
- Festzelt bzw. Festhalle + Bühne für die Siegerehrung
- Mind. ein separater ruhiger Raum (für die Auswertung der Ergebnisse)
- Mobile Getränkestation auf der Wiese
- Verpflegung:
 - Vormittagsjause für Teilnehmer
 - Mittagessen für TN und Besucher
- Für ca. 35 Juroren wird jeweils ein Essen sowie 2 Getränke von der Ortsgruppe zur Verfügung gestellt (ca.20 Juroren)
- Dankesgeschenke werden von der Ortsgruppe/Bezirksgruppe organisiert für Juroren
- 18 Pokale für 6 unterschiedliche Kategorien
- Ausreichende Beschriftung zum Wettbewerbsgelände
- Absperren der Wettbewerbsfläche
- Tonanlage (wenn möglich mobil) auf der Wettbewerbsfläche
- Ausmähen von ca. 130 Mähparzellen
- Zur Bewältigung der Strecken gegebenenfalls ein Quad

Voraussichtliches Programm:

- 09.30-10.30Uhr Anmeldung
- 11.00 Uhr Schiedsrichterbesprechung
- 11.00-12.00 Uhr Probemähen
- 12.30 Uhr Eröffnung Bewerb
- 19.00 Uhr Siegerehrung

LE Forst (nur in ungeraden Jahren)

Wettbewerbstermin

- Ende Mai – Mitte Juni
- Mind. 30 Teilnehmer und max. 100 Teilnehmer

Veranstaltung:

- Eine große ebene Fläche (am besten asphaltiert), die allen Stationen genügend Platz bietet (ca. 0,5 ha)
- Raum für Theoriestation
- Festzelt bzw. Festhalle mit Bühne für die Siegerehrung
- mindestens ein zusätzlicher Raum für das Organisationsteam (zur ungestörten Auswertung der Ergebnisse ...)
- Verpflegung:
 - Frühstück für Teilnehmer
 - Mittag- und Abendessen für TN und Besucher
- Für ca. 50 Juroren wird jeweils ein Essen sowie 2 Getränke von der austragenden Ortsgruppe zur Verfügung gestellt.
- Dankesgeschenke für Juroren werden von der Ortsgruppe/vom Bezirk organisiert und übernommen.
- 9 Pokale (3x 1. Platz, 3x 2. Platz, 3x 3. Platz) + evtl. Gästeklasse
- Ausreichende Beschriftung zum Wettbewerbsgelände
- Aufbauen der Stationen:
 - Die Ortsgruppe baut eigenständig die Stationen auf. Vorab wird mit der Landjugend OÖ die Besorgung der Materialien besprochen.
 - Die einzelnen Stationen müssen je nach Gefahrenpotential ausreichend abgesperrt sein
- Organisation und Kosten von Holz
 - Bei einer Besprechung vorab wird ausgemacht, wer sich um die Organisation des Holzes annimmt und wie die Kosten aufgeteilt werden.

Voraussichtliches Programm:

- 08.00 – 09.00 Uhr Anmeldung
- 09.00 – 10.00 Uhr Anmeldung Gäste (Husqvarna Cup)
- 09.00 Uhr Treffpunkt für Schiedsrichter und Mannschaftsbetreuer
- 09.30 Uhr Theorieteil
- 10.00 Uhr Eröffnung
- Anschließend Start des Stationsbetriebes
- 16.00 Uhr Ende des Stationsbetriebes
- 19.00 Uhr Siegerehrung

Wettbewerbstermin

- Mitte - Ende Juli

Veranstaltungsort:

- Mind. 4 Umkleiden oder Klassenräume sowie Waschgelegenheit mit Duschen
- Parkplatz für Autobusse
- Räumlichkeiten zum Spielen in der Halle bei Schlechtwetter
- Raum für Auswertung
- Verpflegung
 - Vormittagsjause für Teilnehmer
 - Mittagessen für TN und Besucher
- Für ca. 25 Juroren wird jeweils ein Essen sowie 2 Getränke zur Verfügung gestellt
- Dankesgeschenke für Juroren
- Pokale für alle Kategorien
- Ausreichende Beschriftung zum Wettbewerbsgelände
- Absperren der Wettbewerbsfläche
- Tonanlage auf der Wettbewerbsfläche

Leichtathletik:

- 60-m-Lauf (2 Laufbahnen)
- Weitsprung mit Anlauf und Zonenabsprung (Sand!!)
- Kugelstoßen: 4 kg + 6 kg

Völkerball (nur Mädchen):

- 2 Spielfelder, Ausmaße: 14 m Länge x 5,5 m Breite.
- Das Spiel wird auf einem Rasenplatz ausgetragen.

Volleyball:

- 2 Spielfelder: Sandplatz (je 18 x 9 m)

Fußball:

- 2 Fußballplätze Kleinfeld (1 gr. Fußballplatz)

Festzelt bzw. Festhalle

Für die Siegerehrung

Das Sportfest wird bei jeder Wetterlage durchgeführt.

Voraussichtliches Programm:

- | | |
|-------------|--------------------------------------|
| • 08.30 Uhr | Anmeldung |
| • 09.00 Uhr | Schiedsrichterbesprechung |
| • 09.30 Uhr | Eröffnung und Start des Wettbewerbes |
| • 18.30 Uhr | Siegerehrung |

LE Pflügen

Veranstaltungstermin:

- Mitte August/September
- Berücksichtigung des Bundespflügens und landwirtschaftlicher Messen

Veranstaltungsort und Wettbewerbsfläche:

- Stoppelfeld
- Größe: mind. 7 ha Wettbewerbsfläche + Trainingsfläche und Parkfläche für Zuseher
- Rampe für die Verladung der Geräte in der Nähe
- Ruhiges Wettbewerbsbüro für die Landjugend OÖ
- Mobile Getränkestation am Feld
- Serviceauto vor Ort
- Absperrung der Wettbewerbsfläche mit Absperrband
- Übernahme der Verpflegung von max. 40 Jurypersonen mit 1 Essen und 2 Getränke der Ortsgruppe
- Pokale: 3x Beetpflug, 3x Spezialpflug, 3x Drehpflug, 2x Bester Newcomer (1x Drehpflug, 1x Beetpflug)
- **Festzelt bzw. Festhalle** für die Siegerehrung

Voraussichtliches Programm:

- 07.00-08.00 Uhr Abladen
- 07.30 – 08.30 Uhr Anmeldung
- 08.00 Uhr Pflügerfrühstück
- Bis 10.00 Uhr Probepflügen
- 10.15 Uhr Pflügerbesprechung
- 10.30 Uhr Schiedsrichterbesprechung
- 11.15 Uhr Ausfluchten
- 11.30 Uhr Beginn Pflügen
- 15.10 Uhr Ende des Wettbewerbes
- 19.00 Uhr Siegerehrung

LE Agrar- und Genussolympiade

Wettbewerbstermin:

- Ende September bis Oktober

Veranstaltungsort:

- 8 Räume für Genussbewerb
- 8 Räume für Agrarbewerb
- Landwirtschaftliche Praxisräume von Vorteil
- 1 großer Saal für Eröffnung bzw. Siegerehrung (ca. 140 Personen)
- Raum für Auswertung
- Verpflegung
 - Vormittagsjause für Teilnehmer
 - Mittagessen für TN und Besucher

- Für die Juroren wird jeweils ein Essen sowie 2 Getränke zur Verfügung gestellt (ca. 35 Juroren)
- Pokale für alle Kategorien
- Ausreichend Parkmöglichkeiten
- Ausreichende Beschriftung zum Wettbewerbsgelände und Parkplatzbeschriftung

Voraussichtliches Programm:

- Bis 09.00 Uhr Anmeldung
- 09.45. Uhr Jurybesprechung
- 10.15 Uhr Eröffnung
- 10.30 Uhr Stationenbeginn
- 16.00 Uhr Ende der Stationen
- 18.00 Uhr Siegerehrung

Nähere Infos zu den Veranstaltungen erhaltet ihr im LJ-Büro unter:

E-Mail: ooe@landjugend.at
Tel.: 050/6902-1261